



Amtsblatt

IN DIESER AUSGABE

Nummer 40

Donnerstag, 1. Oktober 2015

Wir gratulieren

3

Gemeindeinfo

3

Schulnachrichten

-

Kirchliche Nachrichten

4

Vereinsnachrichten

5

Parteien/
Wählervereinigungen

-

Sonstige Mitteilungen

6

Julia Engesser und Andreas Ackermann sind Vereinsmeister 2015



Bereits am vorletzten Wochenende fanden beim Turnerbund Weilheim die Finalsplele der Tennisvereinsmeisterschaften statt. Es konnten dieses Jahr alle Disziplinen gespielt werden. Im Damen Einzel holte sich Julia Engesser den Sieg. Zweite wurde Birgit Stiefel vor Sabine Kupferschmid und Petra Müller. Fünfte wurde Ute Mattheis vor Gerhilde Riemer. Siebte wurde Nathalie Mattheis vor Ines Meissner und neunte wurde Linda Kupferschmid.

Bei den Herren standen sich Andreas Ackermann und Stefan Teufel gegenüber. Das Spiel war mit spannenden Ballwechselln schön anzusehen, doch letztenendes holte sich Andreas Ackermann über drei Sätze den Titel. Im Spiel um Platz 3 gab es einen harten Kampf zwischen Marcus Müller und Wolfgang Seeh. Um jeden Punkt wurde gekämpft und Wolfgang setzte sich erst im dritten Satz durch. Fünfter wurde Axel Kleinbeck vor Mario Stiefel. Siebter wurde Christoph Müller vor Tarcisio da Silva. Neunter wurde Joachim Wagner vor Niklas Horakh und elfter wurde Daniel Gräf vor Damian Duzcma.

Im Hobby Einzel der Herren standen sich Dietmar Kupferschmid und Andre von Penzceri im Finale gegenüber. Die beiden schenkten sich nichts. Dies haben sie dann auch eindrucksvoll bewiesen. Doch zuletzt setzte sich Dietmar Kupferschmid



**Achtung,
Hasenheim wieder
am 1. Mittwoch im
Monat geöffnet!**

Am Mittwoch, den 7. Oktober Bewirtung im Hasenheim ab 17 Uhr.

Wir freuen uns auf alle Gäste!

Das Team des Kleintierzuchtvereins Z388

durch. Im Spiel um Platz drei kämpften Achim Grüner und Andreas Hipp gegeneinander. Beide kämpften bis zum Schluss, doch am Ende siegte Andreas Hipp. Fünfter wurde Ralf Kupferschmid vor Stefan Schmid, gefolgt von Thomas Zepf.

Im Herrendoppel standen sich Steffen Müller/Ralf Dreher und Thomas Raible/Axel Kleinbeck gegenüber. Entsprechend spannend verlief das Endspiel. In zwei Sätzen holten sich Steffen Müller/Ralf Dreher den Titel. Das Spiel um Platz drei kämpften Marcus Müller/Patrick Mayer und Martin Stiefel/Mario Stiefel gegeneinander. Marcus und Patrick wollten unbedingt gewinnen und das haben sie auch gezeigt und auch durchgesetzt. Fünfter wurden Joachim Wagner/Stefan Teufel vor Rudi Zepf/Stefan Schmid. Siebter wurden Andreas Hipp/Rolf Mattheis vor Achim Grüner/Rainer Kupferschmid und neunter wurden Andreas Ackermann/Stefan Müller.

Im Damendoppel spielten Birgit Stiefel/Lena Stiefel und Carmen Dreher/Petra Müller um den Sieg. Carmen Dreher/Petra Müller holten sich in drei Sätzen den Titel. Das Spiel um Platz drei ging nach schönen Ballwechseln und drei Sätzen an Julia Engesser/Ines Meissner vor Iris Raible /Ute Mattheis. Fünfter wurden Linda Kupferschmid/Nathalie Mattheis.

Im Endspiel beim Mixed standen sich Iris Raible/Thomas Raible und Carmen Dreher/Axel Kleinbeck gegenüber. Zwischen Weißwurst und Weizenbier sahen sie Zuschauer spannende Ballwechsel. Das Spiel war interessant an-

zusehen und den Sieg holten sich Carmen Dreher/Axel Kleinbeck. Spiel um Platz drei bestritten Birgit Stiefel/Martin Stiefel gegen Julia Engesser/Timo Engesser. Das Spiel endete klar für Birgit und Martin. Fünfter wurden Dietmar Kupferschmid/Sabine Kupferschmid vor Lena Stiefel/Mario Stiefel. Siebter wurden Rolf Mattheis/Ute Mattheis vor Ralf Kupferschmid/Ines Meissner und neunter wurden Petra Müller/Stefan Müller vor Astrid da Silva/Tarcisio da Silva.

Bei der Jugend männlich sicherte sich Dennis Vötsch den Titel vor Niklas Horakh. Platz drei teilen sich Daniel Gräf und Hendrik Storz. Fünfter wurde Alexander Mattheis vor Alexander Mußler. Bei der Jugend weiblich gewann Lena Stiefel vor Laura Ilardo. Dritte wurde Jessica Rentschler vor Chantal Schätzle. Fünfte wurde Nadine Hipp vor Emely Kohler und siebte wurde Antonia Kupferschmid vor Tina Winker. Die Siegerehrung wurde von Abteilungsleiter Andreas Ackermann und Sportwart Dietmar Kupferschmid durchgeführt. Dietmar Kupferschmid bedankte sich abschließend noch bei den zahlreichen Zuschauern und vor allem bei den Akteuren für Ihre Teilnahme und den überaus fairen und spannenden Spielen. Bedanken möchten wir uns noch bei Dietmar Kupferschmid und Birgit Stiefel, die in den letzten Wochen sehr viel Arbeit mit der Organisation und Durchführung der Vereinsmeisterschaften hatten.

Gez. Pressewart

Werma feiert Richtfest

Nach einem halben Jahr Bauzeit ist der große Erweiterungsbau der Firma Werma Signaltechnik so weit gediehen, dass man Richtfest feiern konnte. In den letzten Wochen haben die Zimmerleute mit gewaltigen Leimbindern der Firma Schaffitzel aus Schwäbisch Hall das ziemlich spektakuläre Baustellenbild an der B14 bestimmt. Sie „weihten“ den Rohbau nun auch mit dem Richtfest ein. Ganz der Tradition entsprechend dankten sie dem Bauherrn, lobten die Arbeit der Handwerker, wünschten dem Bau, bzw. den Bauherren und Nutzern Glück und Segen und bekräftigten alles jeweils mit einem guten Schluck aus Glas oder Flasche. Das Trinkglas zersprang wie es sollte und die glückverheißenden Scherben setzten den passenden Schlusspunkt hinter die ganz planmäßig und reibungslos verlaufene erste Bauphase. Zum Ende des Jahres wird der erste Teil der 4.100 m² umfassenden neuen Nutzfläche bezugsfertig sein. Rund vier Wochen später, Ende Januar 2016, soll dann auch die zweite Produktionshalle fertiggestellt sein.

Matthias Marquardt, geschäftsführender Gesellschafter der Werma Gmbh freute sich sichtlich über das entstehende Bauwerk und die gute Arbeit aller Planer und Handwerker. Er werde oft angesprochen und gefragt, was da eigentlich gebaut werde „Ja hier entsteht ein Industriebau, etwas Schönes und Gutes“, stellte er fest, „ein Platz, an dem auch künftige Generationen arbeiten können. Beim Baustart im März hatte Bürgermeister Arno gesagt, schöner als ein Spatenstich könne höchstens noch die Einweihungsfeier sein. Doch mindestens so schön wie der Spatenstich war das Richtfest bei Werma allemal. Und die vielen beteiligten Handwerker kamen der Einladung von Matthias Marquardt gerne nach und ließen sich Getränke und Speisen vom Buffet schmecken.





Vorankündigung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
zum 31. Dezember 1974 wurde die Gemeindereform in Baden-Württemberg und zugleich im Verwaltungsraum Tuttlingen abgeschlossen. Ergebnis für die bis dahin selbständigen Gemeinden Rietheim und Weilheim war, dass sie sich zum 01. Januar 1975 zur neuen Doppelgemeinde Rietheim-Weilheim zusammengeschlossen haben.

Die Gemeinde Rietheim-Weilheim kann somit in diesem Jahr auf 40 gemeinsame erfolgreiche Jahre zurückblicken. Dies wollen wir zum Anlass nehmen, Sie bereits heute zum

Festakt zum 40-jährigen Bestehen der Doppelgemeinde Rietheim-Weilheim am Sonntag, 18. Oktober 2015 um 11.00 Uhr in die Jahnhalle, Ortsteil Weilheim

recht herzlich einzuladen.

Als Festredner konnten wir unseren früheren Ministerpräsident a.D. Herrn Dr. hc. Erwin Teufel gewinnen, der zur damaligen Zeit als Staatssekretär im Innenministerium die Gemeindereform verantwortlich mit begleitete. Auch Amtsvorgänger Traugott Hauser, Bürgermeister a.D., wird einen Rückblick halten und die Theatergruppe des TB Weilheim wird mit einer kleinen Aufführung an die damaligen „turbulenten“ Zeiten des Zustandekommens der Doppelgemeinde erinnern. Nach dem Festakt findet mit musikalischer Umrahmung ein Stehempfang zum Ausklang statt. Die Bewirtung übernimmt freundlicher Weise der Turnerbund Weilheim.

Sie sind heute schon herzlich eingeladen.

Ihr

Jochen Arno,
Bürgermeister

Gemeindeinfo

Hilfe für Flüchtlinge - Einladung zum Treffen für Ehrenamtliche

Auch in Rietheim-Weilheim werden in absehbarer Zeit die ersten Flüchtlinge eintreffen. Gerne möchten wir diesen einen guten Start in unserer Gemeinde ermöglichen und Ihnen im Alltag Unterstützung geben. Wer sich hier gerne engagieren möchte, ist recht herzlich zu einem ersten Treffen zwecks der zukünftigen Gestaltung der Flüchtlingshilfe **am Donnerstag, 08. Oktober 2015 um 19.00 Uhr** in den Sitzungssaal des Rathauses eingeladen.
- Gemeindeverwaltung -

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Rietheim-Weilheim.
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltung Rietheim-Weilheim ist Bürgermeister Jochen Arno oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, NUSSBAUMMEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage: www.nussbaum-rottweil.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der halbjährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Musik- und Tanzschule Trossingen

Termine der Musikschule Trossingen

Sonntag, 4.10., 15 Uhr, Dr. Karl-Hohner-Heim Trossingen, Schaufenster „Kaffeemusik“ mit Schülerinnen und Schülern der Klassen Eri Ogawa-Listmann, Matthias Listmann, Thomas Förster und Daniel Foley. Daniel Foley trägt selbst auch eigene Kompositionen vor. Zum Schluss werden Schüler bekannte Herbstlieder zum Mitsingen spielen.

Blockflöte ab ca. 6 Jahren

Die Blockflöte, auch flauto dolce oder wegen der Form ihres Kopfstückes, Schnabelflöte, genannt, ist bereits auf Bildern des 11. Jahrhunderts verewigt. Damals glich sie den Folkloreflöten in Griechenland und Jugoslawien. In der Großfamilie der Blockflöten werden Sopranino, Sopran, Alt, Bass, Großbass und Subbass gespielt. Vor allem die Sopranflöte gilt als ideales Anfangsinstrument in der Musikerziehung.

In der Renaissance spielte man gerne mit anderen >>Familien>> zusammen, z.B. mit Gamben oder Krummhörnern. Im Barockzeitalter spielte man Blockflöte solistisch, auch im Orchester. Als man in den frühen fünfziger Jahren die Vielfalt klanglicher Ausdrucksmöglichkeiten dieses so schlicht aussehenden Instruments entdeckte, schrieben bekannte Komponisten eine Fülle neuer Stücke für Blockflöte mit ganz neuen Klängen: Vom schrillen Fortissimo bis zum zartesten, kaum hörbaren Pianissimo, ja sogar mit zweistimmigen Akkorden! So wurde aus der Blockflöte ein >>neues<< und modernes Instrument, auf dem es noch viel zu entdecken gibt.

Der Kauf sollte erst nach Absprache mit der Lehrkraft in Erwägung gezogen werden. Ein neues Instrument kostet ca. 50 €.

Ein Angebot der Tanzschule Trossingen

Hip-Hop

Hip-Hop Style ist ein Mix aus Power, Rhythmus und Gefühl. Mit Spaß an Bewegungen aus der Video und Hip-Hop / Funk Szene lassen wir uns von coolen Beats treiben. Hip-Hop bezeichnet nicht ausschließlich eine Musikrichtung, sondern auch die Jugendkultur Hip-Hop mit den Elementen Rap (MCing), DJing, Breakdance und Graffiti-Writing. Hip Hop-Kurse gibt es ab 7, 9, 12, 14, 16 und 18 Jahren. Sie finden wöchentlich 60 Min. statt und kosten pro Monat 24,- €. Die Teilnehmerzahl pro Kurs beträgt 5 bis 12 Teilnehmer. Der Unterricht findet während der Schulwochen statt. Wir garantieren 36 Unterrichtsstunden pro Schuljahr. Lehrkraft ist Raffael Bender

Hip-Hop+, Montag, 16.00 - 17.00 Uhr, Konzertsaal (Mindestteilnehmerzahl noch nicht erreicht)
Hip-Hop+, Montag, 17.00 - 18.00 Uhr, Konzertsaal (Mindestteilnehmerzahl noch nicht erreicht)
Hip-Hop Talente, Montag, 18.00 - 19.30 Uhr, Akkordeon- oder Spiegelsaal
Hip-Hop 9+, Dienstag, 15.00 - 16.00 Uhr, Konzertsaal (Mindestteilnehmerzahl noch nicht erreicht)
Hip-Hop 7+, Dienstag, 16.00 - 17.00 Uhr, Konzertsaal
Hip-Hop 9+, Dienstag, 17.00 - 18.00 Uhr, Konzertsaal
Hip-Hop 12+, Dienstag, 18.00 - 19.00 Uhr, Konzertsaal
Hip-Hop 14+, Dienstag, 19.00 - 20.00 Uhr, Konzertsaal
Hip-Hop 18+, Dienstag, 20.00 - 21.00 Uhr, Konzertsaal

Wir gratulieren

Folgenden Altersjubilaren gratulieren wir herzlich:

Herrn Heinz Adolf Ackermann, Schubertstraße 14,
am 6. Oktober 2015, zum 80. Geburtstag.
Frau Marianne Marquardt, Bulzingen 109/1,
am 7. Oktober 2015, zum 73. Geburtstag.
Frau Adriana Steinbach, Talstraße 5,
am 7. Oktober 2015, zum 71. Geburtstag.



Eiserne Hochzeit

Am 07. Oktober 2015 können die Eheleute Manfred und Anita Schmeuß, Hölderlinstraße 8, das außergewöhnlich seltene Fest der **Eisernen Hochzeit** feiern. Die Gemeindeverwaltung und der Gemeinderat entbieten dem Jubelpaar herzliche Glück- und Segenswünsche und

Kindergärten

Kindergarten Riethem

Kinderartikelbörse

Das Team des Evangelischen Kindergartens Riethem möchte sich bei der Organisatorin Melanie Bacher, beim Elternbeirat, bei allen Eltern und Helfern recht herzlich für ihren Einsatz und ihre tatkräftige Mithilfe sowie für die zahlreichen Kuchenspenden bei der Kinderartikelbörse recht herzlich bedanken. Die Aktion war wieder ein voller Erfolg. Wir freuen uns sehr, dass der Erlös wieder unserem Kindergarten zugute kommt.

DANKE!

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Riethem



Wochenspruch

Aller Augen warten auf dich, Herr, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.

Ps 145,15

Gottesdienste

Sonntag, 4. Oktober, 18. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank mit dem Evang. Kindergarten Riethem (Pfarrerinnen Silke Bartel)

10 Uhr Kinderkirche

Wochenübersicht

Montag, 5. Oktober

ab 12 Uhr Kinder kochen für Kinder

leckere Eintopfgerichte im Kindergarten

Dienstag, 6. Oktober

15-17 Uhr Gemeindebücherei

Donnerstag, 8. Oktober

16-18 Uhr Gemeindebücherei

Neue Sekretärin im Pfarramt

Seit 1. Oktober ist Lena Jacobi Pfarramtssekretärin unserer Evang. Kirchengemeinde. Die Öffnungszeiten sind Dienstag von 9-11 Uhr und Donnerstag von 9-11 Uhr. Simone Efinger wird weiterhin als Kirchenpflegerin in der Evang. Kirchengemeinde Riethem tätig sein.

Erntedankfest am 4. Oktober

- Bitte um Erntedankgaben

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie herzlich um Erntedankgaben bitten. Wir freuen uns über die Erzeugnisse aus Ihren Gärten wie Obst, Blumen und Gemüse.

Bitte bringen Sie Ihre Gaben am Freitag, 2. Oktober zwischen 16 und 19 Uhr oder am Samstag, 3. Oktober zwischen 8 und 11 Uhr in die Evang. Kirche. Vielen Dank.

Ausstellung in der Kirche am Erntedanksonntag

Am Sonntag werden in der Kirche Bilder der Künstlerin Jeanne-Marie Waldvogel-Koch ausgestellt.

Die Kirche ist ganztags geöffnet.

Kinder kochen für Kinder

Am Montag, 5. Oktober werden die Erntedankgaben wieder von den Kindern und fleißigen Helfern zu leckeren Eintöpfen verarbeitet. Wir laden Sie zum Mittagessen ab 12 Uhr in den Kindergarten Riethem ein.

Kath. Kirchengemeinde St. Georg Riethem-Weilheim



03. Oktober 2015 – 08. Oktober 2015

Samstag, 03. Oktober

15.00 Uhr Trauung von Dominik Iffland und Stefanie Schösser in Wurmlingen

Sonntag, 04. Oktober - 27. Sonntag im Jahreskreis

Erntedank

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen, mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim, mit Vorstellung der Erstkommunionkinder und Caritas-Kollekte

15.00 Uhr Dekanatsandacht in der Wallfahrtskirche auf dem Dreifaltigkeitsberg

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

Dienstag, 06. Oktober - Bruno von Köln

09.00 Uhr Treffen der Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus in Weilheim

10.30 Uhr Bibelteilen im Pfarrhaus in Wurmlingen

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

20.00 Uhr Kirchenchor-Probe

Mittwoch, 07. Oktober - Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz

18.30 Uhr Rosenkranz in Weilheim

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim

Donnerstag, 08. Oktober

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen

Beerdigungsdienst:

Sterbedatum vom 27.09. - 03.10.2015

Pfarrer Maurice Stephan



Ministrantendienst Weilheim

Liebe Ministranten/-innen:

Ihr dürft jederzeit ministrieren, auch wenn ihr nicht eingeteilt seid!!! Solltet ihr einmal trotz Einteilung nicht ministrieren können, bitten wir euch, einen Ersatz zu suchen!



Mutter-Kind-Gruppe Weilheim

(siehe Terminplan)



Kirchenchor (siehe Terminplan)

Rosenkranzmonat



Wir laden zum gemeinsamen Rosenkranzgebet im Oktober ein. Am Mittwochabend beten wir den Rosenkranz um 18.30 Uhr in einem besonderen Anliegen.

Am 7. Oktober: Für die Erstkommunionkinder des kommenden Jahres

Heimat in der Fremde – Ein Abend rund um Eritrea

Eritrea galt einmal als der beste Staat Afrikas, mit einer vorbildlichen Verfassung. Heute ist es eines der ärmsten Länder der Welt und wird – isoliert und abgeschottet – mit eiserner Hand regiert. An diesem Abend werden die Moderatorinnen der Kath. Erwachsenenbildung zusammen mit den Asylbewerberinnen in Wurmlingen sich von ganz unterschiedlichen Richtungen dem Land Eritrea nähern. Es erwarten Sie Informationen, Geschichten, Bräuche, Musik und Kostproben.



Moderation: Christl Butsch-Ilg, Rosi Mußler-Ivanovic und Angelika Ragg-Staneker
Termin: Donnerstag, 08. Oktober um 19.45 Uhr
Ort: Kath. Gemeindehaus St. Josef, Schulstr. 2
Beitrag: auf Spendenbasis für den Initiativkreis Asyl Wurmlingen
Anmeldung: ohne

8. Ökumenisches Männervesper am 22. Oktober 2015 in der Wurmlinger Bierwelt

Das Katholische Männerwerk im Dekanat Tuttlingen-Spaichingen veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Evangelischen Kirchenbezirk Tuttlingen das „8. Männervesper“. Es findet am Donnerstag, den 22. Oktober 2015 um 19.30 Uhr wieder in der „Bierwelt“ der Hirschbrauereihoner in Wurmlingen statt.

Mit dieser etwas anderen Form möchten die Veranstalter Männer allen Alters ansprechen und einladen. Zu Gast ist diesmal der bekannte Diakon und Zauberer Reiner Dehner mit seinem Programm „Ein zauberhaftes Leben“. Die Kosten für Vesper, ein Getränk und eine gute Zeit der Begegnung betragen 15 € und werden am Abend kassiert. **Es wird um Anmeldung gebeten bei der Dekanatsgeschäftsstelle in Tuttlingen, Uhlandstraße 3, Telefon 07461/96598010 oder per E-Mail: dgs.tut@drs.de**

Vom 3. - 10.9.2016

8 Tage mit Pfarrer i.R. Manfred Müller nach Assisi auf den Spuren des heiligen Franziskus und der heiligen Klara



Pfarrer i.R. Manfred Müller hat als Pfarrer von Warthausen und Spaichingen sehr viele Wallfahrten durchgeführt, die immer ein großes Echo gefunden haben. Auch als Pensionär möchte er sich als Wallfahrtspfarrer betätigen. Konkret lädt er zu einer 8-tägigen Wallfahrt nach Assisi ein am Ende der großen Ferien 2016. Der genaue Termin ist Samstag, 3. - Samstag, 10. September.

Unterkunft in den Oasi Sacro Cuore in Assisi in der Nähe von Santa Chiara gelegen, in einem Haus, das über 60 Zimmer (alle mit WC und Dusche) verfügt.

Die Wallfahrt findet mit einem Vier-Sterne-Bus statt, der die ganzen Tage zur Verfügung steht.

Der Preis für die Reisekosten und Unterkunft bei Halbpension beträgt etwa 530,- € im Doppelzimmer, für Einzelzimmer mit 90,- € Aufschlag.

Das genaue Programm wird mit den Teilnehmern von Tag zu Tag abgestimmt; als feste Elemente gehören dazu:

drei Tage in Assisi mit Besuch aller Orte, die für Franziskus und Klara wichtig waren

ein Tag eine Fahrt ins Rietital

ein Tag eine Fahrt auf den Berg La Verna, auf dem Franziskus die Wundmale empfangen hat

und ein Tag ein Abstecher nach Rom mit einer Stadtrundfahrt und einem Besuch in der Laterankirche.

Anmeldungen sind ab sofort bis spätestens Weihnachten an Pfarrer Müller zu richten, entweder per Mail: mullemanfred@t-online.de oder per Telefon 07461 1719302 oder per Post: 78573 Wurmlingen Kaufgasse 1.

Maximal können 50 Personen mitfahren.

Eine Anzahlung wird auf den 1.1.2016 mit 100,- € fällig. Zuvor erfolgt eine schriftliche Bestätigung der Anmeldung mit Angabe der Konto-Nummer.

Vereinsnachrichten



Gesangverein Eintracht Rietheim e.V.

Singstunden

Freitag, 02. Oktober 2015

20.00 Uhr - Gemischter Chor

Montag, 05. Oktober 2015

17.15 Uhr - Vorchor

Wie bereits bekannt, findet am Mittwoch, 14.10. unser Vereinsabend mit der Agentur Hust im Feuerwehrmagazin Rietheim statt. Beginn ist um 18.30 Uhr.

Thema ist Wellness/ Gesundheit. Teilnehmerliste bzw. Anmeldung bei Katharina. Im Voraus werden wir gemeinsam essen und bitten um Beitrag zum Buffet.

Wichtiger Termin ist das "Wireless" Konzert in der Gemeindehalle am 11.10.15.

Wir werden die Bewirtung übernehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Ursula Hauser

Turn- und Sportverein Rietheim 1894 e.V.



Abt. Lauf- und Walkingtreff

Jeden Dienstag um 18:30 Uhr auf dem Rußberg-Kehlhof – am Waldrand

Voranzeige:

Am 10. Okt. kann das Lauf- und Walkingabzeichen des DLV erworben werden.

Ausweichtermin ist der 17. Okt. Treffpunkt auf dem Rußberg-Kehlhof um 14:00 Uhr.

Auf eine rege Beteiligung an beiden Terminen freuen sich Eure Lauftreff- und Walkingleiter

Abt. Radtreff



Jeden Donnerstag um 16:00 Uhr ab Parkplatz "Traube".

Turnerbund Weilheim 1909 e.V.



Abt. Lauftreff

Lauftreff und Walking

Ab 16. September bis 16. Oktober mittwochs und freitags Laufen, Walken und Nordic Walking bereits **um 18.15 Uhr** auf dem Weilheimer Berg, Parkplatz Abzweigung Kugelhölzle.

HSG Rietheim-Weilheim



Handballvorschau HSG Rietheim-Weilheim

Am kommenden Wochenende 02.10. - 04.10.2015 spielen folgende Mannschaften:

Freitag, 02.10.2015

Gymnasiumhalle Tuttlingen

20:15 M-BK HSG NTW - HSG Rieth.-Weil. 2

Samstag, 03.10.2015

Längenfeldhalle Balingen (Gymnasiumstr. 32)

16:45 wJD-BL JSG Bal.-Weilst. - HSG Rieth.-Weilh.

18:00 F-BK TV Weilstetten 2 - HSG Rieth.-Weilh.

**Sporthalle Aldingen (Heubergstr. 29)**

14:00 mJD-KLA TV Aixheim- HSG Rieth.-Weilh.

Sonntag, 04.10.2015**Falkensteinhalle Grabenstetten (Böhringer Str. 102)**

17:00 M-LL TSV Grabenstetten- HSG Rieth.-Weilh.

Busfahrt zum Landesliga-Auswärtsspiel

Am kommenden Sonntag, 04.10.2015 wollen wir wieder gemeinsam mit dem Bus, Fans und die aktiven Spieler der 1. Herrenmannschaft zum Auswärtsspiel nach **Grabenstetten** in die **Falkensteinhalle** fahren.

Bitte melden Sie sich unbedingt an, da wir bei Überbelegung des Busses nur die angemeldeten Personen mitnehmen können.

Wann: Sonntag, 04.10.2015**Abfahrt:** 13:30 Uhr**Wo:** Turnerheim Rietheim**Kosten:** 5 €/Person

Anmeldung bis Freitag, 02.10.2015 bei Gunter Haffa, **Bäckerei Haffa** in **Rietheim** und **Weilheim** oder per Mail bei sonja.bett@gmx.de.

Wir hoffen, dass ihr die bequeme Möglichkeit der Busreise reichlich in Anspruch nehmt, sodass wir auch in Zukunft für die Auswärtsspiele einen Bus starten können.
Euer HSG Team

Weibliche B-Jugend Bezirksklasse**HSG Rieth.-Weilh. – TSV Dunningen (7:8) 14:13**

Am Samstag den 19.09.2015 spielten wir gegen den TSV Dunningen. Es war unser erstes Spiel in der neuen Saison. Wir starteten alle motiviert und gingen deshalb höchstkonzentriert in das Spiel. Nach den ersten Minuten merkten wir, dass wir es mit einem gleichstarken Gegner zu tun hatten. Das Spiel war sehr spannend und wir mussten mit einem Rückstand von 8:7 in die Halbzeit gehen. In der Pause analysierten wir unsere Fehler und gingen mit neuem Kampfgeist in die zweite Halbzeit. Wir haben uns einen kleinen Vorsprung erspielt, den wir aber nicht halten konnten (12:10). Eine Minute vor Spielende stand es 13:13 wir konnten einen letzten Angriff starten und Melanie schoss mit dem Schlusspfiff den Siegtreffer. Die Freude war riesig!!!

Es spielten:

Melina Joseph (Tor), Larissa Horakh (4), Antonia Kupferschmid (3), Melanie Martin (2), Melissa Ribler, Hannah Kupferschmid (1), Chantal Schätzle (1), Lena Stiefel (3), Anne Walther, Nadine Hipp

Trainer: Michael Raible, Andre Ott

**Senioren-gemeinschaft
Rietheim-Weilheim**

Die Senioren der Seniorengemeinschaft, treffen sich am 06. Oktober um 15:00 Uhr im Turnerheim in Weilheim. Die Rietheimer die nicht nach Weilheim laufen möchten, treffen sich um 14:45 Uhr an der Gemeindehalle, um in Fahrgemeinschaften nach Weilheim zu fahren.

„Ein Stück Heimatgeschichte“ unter diesem Motto sehen wir einen Film von Klaus Barthel.

„Eine Chronik filmt nur derjenige, dem die Gegenwart wichtig ist.“ Herzliche Einladung

*Hans-Ulrich Merz***Sonstige Mitteilungen****Leben retten durch eine Blutspende beim DRK**

Jeder kann plötzlich in die Situation kommen, Blutpräparate zu benötigen

Blut ist ein lebenswichtiges Organ, welches nicht künstlich herstellbar ist. Blutspenden sind daher essenziell nötig und ohne Alternative. Jeden Tag werden knapp 15.000 Blutspenden gebraucht, um die Kliniken in Deutschland für die Versorgung der Kranken und Verletzten zu versorgen. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher um eine Blutspende

am **Montag, dem 05.10.2015**von **16:00 Uhr bis 18:00 Uhr****WERMA Signaltechnik GmbH + Co.KG,
Dürbheimer Str. 15****78604 RIETHEIM-WEILHEIM****Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis zur Blutspende mit!**

Jeder kann ganz plötzlich in die Situation kommen, dringend Blutpräparate zu benötigen: Die Liste, in welchen Situationen Blutpräparate benötigt werden ist lang. Sie werden eingesetzt bei der Versorgung eines Unfallopfers mit starkem Blutverlust, bei einem Krebspatienten während und nach der Chemotherapie oder auch bei Herz-, Magen- und Darmerkrankungen und vielem mehr. Aber auch für den Spender selbst lohnt sich die gute Tat. Neben dem erfüllenden Gefühl bis zu drei Menschen mit seiner Blutspende geholfen zu haben bekommt jeder Blutspender einen kleinen Gesundheitscheck. Erstspender erhalten einen Blutspendeausweis mit der Blutgruppe. Dieser hat bei Unfällen nicht selten schon einen entscheidenden Zeitvorteil gebracht.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann Jeder von 18 bis zur Vollendung des 72. Lebensjahres, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Kreissparkasse spendet über 60.000 Euro

Die Kreissparkasse Tuttlingen ist einer der größten Förderer von Bildung und Sozialem, Kunst und Kultur sowie Sport und Umwelt in der Region. Möglich wird dieses Engagement unter anderem durch einen tollen Beitrag der Sparkassenkunden. Aus über 20.000 monatlichen Sparbeiträgen in dem Ratensparprodukt „PS-Sparen und Gewinnen“ werden jeden Monat 25 Cent zurückgelegt. Im vergangenen Jahr kamen auf diese Weise über 60.000 Euro zusammen. Mit diesem Betrag unterstützt die Kreissparkasse die wertvolle Arbeit von über 100 musischen Vereinen und kulturellen Einrichtungen im Landkreis.

Die Übergabe der Gelder erfolgt in den fünf Direktoren der Kreissparkasse: Tuttlingen, Spaichingen, Trossingen, Mühlheim und Gosheim. Für die Direktion Tuttlingen überreichte Herr Direktor Rosa am 22. September 2015 einen Gesamtbetrag von über 23.000 Euro.

In diesem Jahr kann sich das Freilichtmuseum in Neuhausen ob Eck im Rahmen der Spendenaktion über eine Großspende in Höhe von 5.000 EUR freuen. Mit dem Geld soll das Projekt Spielgelände im Freilichtmuseum unterstützt werden. Das Spielgelände wurde unter aktiver Beteiligung von Kindern und Eltern entwickelt. Es soll sich in den Museumsalltag, die Landschaft und die bestehenden Gebäude einfügen. So können die Kinder nach Fertigstellung durch das freie Spiel neue Erfahrungen und Erlebnisse von ihrem Besuch im Museum mitnehmen.



Die Ausschüttung aus dem Produkt „PS-Sparen und Gewinnen“ lebt von einer breiten Beteiligung der Sparerinnen und Sparer. In der Spendenaktion der Kreissparkasse werden im jährlichen Wechsel die musischen Vereine und kulturellen Einrichtungen, die Kindergärten und sozialen Einrichtungen sowie die Sportvereine berücksichtigt.



Die kommunale Holzverkaufsstelle informiert:

Die neue Holzverkaufsstelle arbeitet

Die kommunale Holzverkaufsstelle beim Landratsamt hat ihre Arbeit zum 01.09. aufgenommen. Der anhaltende wettbewerbsrechtliche Streit zwischen dem Bundeskartellamt und dem Land Baden-Württemberg ist Grund für die Einrichtung dieser Holzverkaufsstellen in den Landkreisen, die bis zur weiteren gerichtlichen Klärung die Dienstleistung Holzverkauf für kommunale und private Waldbesitzer vollumfänglich weiterführen. Für die Privatwaldbesitzer führt die Holzaufnahme wie bisher der zuständigen Forstrevierleiter durch, er berät auch bei Fragen zu Aufarbeitung und Aushaltung. Die weitere Bearbeitung wie Verkaufsverhandlungen, Fakturierung und Rechnungsstellung erfolgt dann bei der kommunalen Holzverkaufsstelle.

Nadel-Standardlängen nur schwer absetzbar

Im Moment ist kurz aufgearbeitetes Nadelholz (Standardlängen in 4 oder 5 m Länge, Güte B/C) nur schwer absetzbar. Die Marktsituation hängt immer noch mit den Sturmereignissen „Niklas“ und dem Tornado im Südschwarzwald zusammen, außerdem belasten zunehmend Borkenkäfer-Hölzer den Markt. Frisches und weißes Nadelstammholz in langer Form ist dagegen gesucht, auch alle anderen Sorten können ohne Einschränkungen eingeschlagen und verkauft werden.

Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Jahrmarkt wie früher:

Am 3. und 4. Oktober ist Kirbe im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Die historische Kirbe ist der Saisonhöhepunkt im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck, zu dem im letzten Jahr 11.000 Besucher ins Museum kamen. Am Samstag, 3.10. und Sonntag, 4.10., findet die traditionelle Kirbe statt: ein Kirchweih-Fest, wie es seit Generationen in unserer Region gefeiert wird. Im Museum leben viele der liebgewonnenen Traditionen wieder auf: Angefangen von der Hausschlachtung über Handwerksvorführungen und Bauernmarkt bis hin zum Jahrmarktsvergnügen mit alten Fahrgeschäften, Schießbude und Wettbewerben für Kinder. Die Kirbe nimmt schon lange einen Stammpplatz in den Herzen vieler Besucher ein, die sich das jährliche Herbstspektakel nicht entgehen lassen.

Im Programm am Samstag steht ab 9 Uhr der Antiquitäten-Flohmarkt „Kunst und Krempel“ mit ausgewählten Ständen. Ab 11 beginnt die eigentliche Kirbe mit einer traditionellen Schlachtung einer Sau. Nachmittags startet

ein buntes Kinderprogramm mit Bastelaktionen und den Fahrgeschäften auf der Festwiese vor der Seilerei. Am Sonntag, den 4.10., findet der traditionelle Bauern- und Handwerkermarkt statt. Festzeltbetrieb, Jahrmarktattraktionen, Fahrgeschäfte und alte Jahrmarktsspiele warten auf die Besucher. Handwerker zeigen, wie früher getöpft, geschmiedet, genäht und geschustert wurde. Sogar eine waschechte historische Badestube gibt es, die natürlich auch benutzt werden kann!

Die Neuhauser Kirbe findet am 3. bis 4.10. im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck statt. Die Tore öffnen um 9 Uhr, das Programm beginnt am Samstag ab 9 Uhr, am Sonntag ab 11 Uhr. Kinder bis 16 Jahre haben freien Eintritt, Erwachsene zahlen lediglich 6,50 € für einen ganzen Tag Vergnügen.

Vorankündigung: WEG-Workshop Schwarzwald-Baar-Heuberg

Am 28. Oktober 2015 findet im Landratsamt Donaueschingen ein Workshop für Wohnungseigentümergeinschaften zum Thema Fördermittel, Hilfestellungen und Abläufe bei der energetischen Sanierung statt. Der Workshop wird von der Energieagentur für die Region Schwarzwald-Baar-Heuberg und der Energieagentur Regio Freiburg, im Auftrag verschiedener Partner, veranstaltet.

Die Veranstaltung möchte Verwaltungsbeiräten, Hausverwaltungen, Wohnungseigentümergeinschaften und Wohnungseigentümern Hilfestellungen bei Renovierungen und Sanierungen in der eigenen Wohnung als auch im Gemeinschaftseigentum geben. Unsere Experten informieren Sie an diesem Tag über die einzelnen Planungsschritte, die Entscheidungsvorbereitungen, Finanzierungswege, Beratungsangebote und Fördermöglichkeiten insbesondere bei energetischen Modernisierungen.

WEG-Workshop Schwarzwald-Baar-Heuberg

Mittwoch, 28.10.2015, 15:00 bis 18:30 Uhr

Landratsamt Donaueschingen, Humboldtstr. 11, 78166 Donaueschingen

Weitere Informationen zur Veranstaltung und das vollständige Programm finden Sie unter <http://www.weg-forum.net/schwarzwald-baar-heuberg/>. Eine Anmeldung zum Workshop ist ebenfalls online oder telefonisch unter 0761-79177-0 möglich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Duett Complet & Claudia Schill „Turnende Töne“



Eine musikalisch-artistische Revue mit dem Duett Complet und der bekannten Sängerin Claudia Schill findet am Samstag, 10. Oktober 2015, 20.00 Uhr, im Kulturhaus Altes Krematorium, Stockacher Straße 5/1, Tuttlingen, statt. Karten im VVK für 10,00 € bei der Ticketbox Tuttlingen 07461/910996.

Wenn sich artistisches Können, Musikalität, Temperament, Humor und eine traumhafte Stimme verbinden, entsteht eine zauberhafte Revue, die das Publikum begeistert.

Die Artisten von Duett Complet (Thomas Schaeffert und Simon Flamm) – ausgebildet an der franz. Zirkusschule „Chalons sur Marne“ und ausgezeichnet mit dem Kleinkunstpreis Baden Württemberg – verstanden es schon immer, klassische Zirkuskünste mit viel Humor in kleine Episoden und Geschichten zu verpacken. Die Jongleure der Spitzenklasse blicken auf eine lange Zusammenarbeit zurück.



Durch einen glücklichen Zufall trafen die beiden auf die vielseitige Sängerin und Musikerin Claudia Schill. Das Trio verbindet nicht nur die gemeinsame (sym)badische Heimat Freiburg und die Liebe zur spanischen Musik, sondern vor allem die Lust an der spartenübergreifenden Vielseitigkeit. Und so turnen nun nicht nur die Töne, sondern Gitarren, Menschen und Ukulelen lernen in einer musikalisch-artistischen Revue das Fliegen ... und das Publikum das Staunen.

Fußball: Integrationsmotor für eine offene Willkommenskultur.

Das CET – Center for European Trainees kickte am vergangenen Freitag, den 25. September 2015, mit Vertretern aus Politik und Wirtschaft sowie ausbildungsinteressierten Jugendlichen und Fachkräften aus dem Ausland für eine aktive Arbeitsmarktintegration.

Insgesamt 53 Spielerinnen und Spieler sowie interessiertes Publikum kamen im Stadion Trossingen zusammen, um gemeinsam ein Zeichen zu setzen und Türen für Menschen zu öffnen, die sich ihre berufliche Zukunft in Baden-Württemberg aufbauen möchten.

Zwei multikulturell zusammengestellte Teams in den Farben der Gewinnerregion Orange und Schwarz traten gegeneinander an. Junge Spanier, Syrer und Griechen sowie Vertreter von Einrichtungen wie der Handwerkskammer und Kaufmännischen Schule K1 in Stuttgart, dem Kultusministerium, Netzwerkpartnern und Unternehmen spielten gemeinsam, um die silbernen und goldenen Medaillen, die am Ende des Spiels durch Herrn Heinz-Rudi Link, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Schwarzwald-Baar-Heuberg, verliehen wurden.

Herr Dr. Clemens Maier, Bürgermeister der Stadt Trossingen, hatte vor dem Anpfiff die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Bistro des Vereinshauses der Spvgg Trossingen herzlich willkommen geheißen. Auch Ministerialdirektor Guido Rebstock vom Ministerium für Finanzen und Wirtschaft unterstrich in seinem Grußwort, die Wichtigkeit der Veranstaltung sowie die Notwendigkeit solcher Begegnungen für die Integration der ankommenden Zuwanderer in Baden-Württemberg. Als Team-Captain ließ er es sich dann auch nicht nehmen, selbst die Fußballschuhe anzuziehen.

„Sport ist ein Weg der Verbindung zwischen Menschen und heute ist es auch eine Brücke zwischen jungen Leuten mit großem Potential und Unternehmen,“ lautet es im Grußwort von Frau Carmen Álvarez-Cienfuegos vom spanischen Generalkonsulat, das die Veranstaltung ebenfalls unterstützt hatte.

Das CET steht als zentrales Servicecenter in Baden-Württemberg und dient als Plattform für die Vernetzung von jungen Menschen aus dem Ausland und Unternehmen. „Bestehende kulturelle Differenzen sollte man als Chance nutzen. Vielfalt in der Belegschaft ist gerade in einer globalisierten Wirtschaft ein wichtiger Erfolgsfaktor,“ betonte CET-Projektleiterin Lisa Nottmeyer.

Als unterstützende Maßnahme dafür stellte das CET seine Initiative GiveME5 vor. Die Initiative ermöglicht jungen Menschen aus dem Ausland, für fünf Tage im Betrieb eines Unternehmens mitzuarbeiten, erste theoretische Kenntnisse in die Praxis umzusetzen und beobachtend Arbeitsabläufe kennenzulernen sowie einen Einblick in die Unternehmenskultur zu erhalten.

Unterstützt wurde die Veranstaltung neben der Wirtschaftsförderung Schwarzwald-Baar-Heuberg ebenfalls vom Welcome Center der Gewinnerregion, das auch in anderen Projekten für die Integration von ausländischen Fachkräften mit dem CET zusammenarbeitet.

Zwar trug letztendlich Team Schwarz mit einem Spielstand von 10:7 den Sieg davon, dennoch posierten am Ende des Nachmittags zweifelsohne ausschließlich

Gewinnerinnen und Gewinner für das gemeinsame Abschlussfoto.



Bildungswerk der Baden-Württembergischen Wirtschaft e. V.
 CET - Center for European Trainees, Lisa Nottmeyer
 Martinstraße 42-44, D - 73728 Esslingen
 Telefon +49 (0)711 310574-26, Telefax +49 (0)711 310574-10
 Mobil +49 (0)172 1467529, E-Mail nottmeyer.lisa@biwe.de
 Internet: <http://www.cet-eu.com>

Apothekendienst

Samstag, 03.10.2015 von 8:30 Uhr bis So., 8:30 Uhr

Dr. Sailers Römer-Apotheke, Königstr. 35
 Rottweil Tel. 0741 20966470

St. Anna-Apotheke, Michael-Dieble-Str. 4,
 Fridingen Tel. 07463 413

Sonntag, 04.10.2015 von 8:30 Uhr bis Mo., 8:30 Uhr

Hubertus Apotheke, Bahnhofstraße 41,
 Tuttlingen Tel. 07461 3280

Paracelsus-Apotheke, Marktplatz 2,
 Spaichingen Tel. 07424 9336-0

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:

<http://lak-bw.notdienst-portal.de/>
 oder kostenfrei aus dem Festnetz: (0800) 0022833.

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag/Sonntag 03.10./04.10.2015

Dr. med. vet. R. u. K.-P. Hipp, Unterer Damm 13,
 Fridingen Tel. 07463 57521

Abfallkalender

BIOMÜLLTonne: Mittwoch, 14.10.2015

beide Ortsteile

RESTMÜLLTonne: Mittwoch, 07.10.2015

beide Ortsteile

WINDELtonne: Mittwoch, 07.10.2015

(Deckelfarbe orange) beide Ortsteile

WERTSTOFFTonne: Montag, 26.10.2015

beide Ortsteile

PAPIERTonne: Mittwoch, 21.10.2015

beide Ortsteile

SCHADSTOFFMOBIL: Freitag, 09.10.2015

Weilheim - beim alten Schulhaus
 16.00 - 17.00 Uhr

**Grünschnittannahmestellen geöffnet:
 jeweils samstags**

08.30 – 09.30 Uhr Weilheim – beim alten Schulhaus

09.45 – 10.45 Uhr Rietheim – am Bahngelände gegenüber Gasthaus Schwanen

Abfallberatung beim Landratsamt Tuttlingen
Telefon: 07461 926-3400